



Rundschreiben 1/2026

15.02.2026

Liebe Natursportfreunde und Mitglieder,

am 30.01.2026 fand unsere Mitgliederversammlung statt. Wir waren überwältigt von der hohen Teilnehmerzahl und möchten uns ganz herzlich bei euch für das rege Interesse an unserer Vereinsarbeit bedanken. Mein besonderer Dank gilt meinem Vorstandsteam und allen aktiven Ehrenamtlichen für die hervorragende Zusammenarbeit.

Mitgliederversammlung

Neu in den Vorstand wurden Patricia Mannßhardt als Naturschutzwartin und Gerda Riegger als Beisitzerin gewählt. Tilman v. Kutzleben wurde nach 40-jähriger Tätigkeit als Naturschutzwart verabschiedet, bleibt uns aber als Beisitzer mit seinem wertvollen Wissen erhalten. Dorothea Creutzburg und Hans-Helmut Bernd sind als Beisitzer ausgeschieden. Bei beiden möchte ich mich herzlich für ihr langjähriges Engagement bedanken.

Das **neue Vorstandsteam** setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzende: Astrid Speck
- 2. Vorsitzender: Frank Lautemann
- Kassierer: Eberhard Zürcher
- Schriftführerin: Ulrike Wolff
- Fachwart für Öffentlichkeitsarbeit: Dirk Hetzer
- Wanderwart: Hans Lauble
- Naturschutzwartin: Patricia Mannßhardt
- Wegewarte: Sofie Lautemann und Norbert Gramespacher
- Beisitzer: Manuela Bollin, Pia Renz, Gerda Riegger, Renate Seifert, Monika Sieger und Tilman v. Kutzleben
- 1. Kassenprüferin: Beate Müller
- 2. Kassenprüferin: Andrea Ginter

Aufgrund der vielfältigen Aktivitäten und einer guten Öffentlichkeitsarbeit konnte der Verein im Jahr 2025 26 Neueintritte verzeichnen und zählte zum Jahresende insgesamt 377 Mitglieder.

Unserem Kassierer, Eberhard Zürcher, wurde eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt. Trotz Sonderausgaben im Zusammenhang mit dem 40-jährigen Vereinsjubiläum und der Anschaffung eines neuen Vereins-PCs weist unser Ortsverein eine solide Finanzlage vor.

Hans Lauble, Wanderwart, erläuterte, dass im Jahr 2025 insgesamt 45 Aktivitäten stattgefunden haben. Die Teilnehmerzahl lag bei 829 Personen, darunter 177 Gäste, die zusammen 9.386 km erlaufen haben. Zusätzlich fanden 42 Gesundheitswanderungen mit Sofie Lautemann am Triberg in Bräunlingen statt.

Das Wegewarte-Team, Norbert Gramespacher und Sofie Lautemann, betreut gemeinsam mit 21 Wegepaten das knapp 300 km umfassende Wegenetz im Städte-Dreieck. Im Jahr 2025 wurden 128 gelbe Rauten-Wegweiser, 30 Pfeile, 66 Aufkleber und 19 Wegweiserblätter ausgewechselt oder ersetzt. Dafür wurden 325 Arbeitsstunden aufgebracht. Für die Gauchachschlucht und den Wasserweltensteig wurden nochmals 81 Stunden geleistet. Auch fand wieder ein Arbeitseinsatz in der Gauchachschlucht mit 14 Helfern statt.

Unser Naturschutzwart, Tilman v. Kutzleben, berichtete, dass bei den Naturschutzeinsätzen an der Sperbelhalde bei Fürstenberg, im Weißwald bei Brigachtal und im Hüfinger Orchideenwald sowie bei einer Aufforstaktion im Wald bei Aasen und beim Pflanzen von Schwarzpappeln mit der Realschule insgesamt 111 Personen beteiligt waren und über 394 Arbeitsstunden aufgebracht wurden.

Wie anfangs erwähnt, konnten wir mit Patricia Mannßhardt eine Nachfolgerin im Fachbereich Naturschutz für Tilman v. Kutzleben gewinnen. Patricia ist ausgebildete Försterin und wird in die Aufgaben von Tilman sukzessive hineinwachsen. Auf der Mitgliederversammlung wurde Tilman für sein langjähriges Engagement als Naturschutzwart die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Unterstützung unserer Werbepartner

Auch in diesem Jahr haben wir wieder einen vielseitigen Wanderplan zusammengestellt. Wenn ihr Wandervorschläge habt oder eine bestimmte Region entdecken möchtet, dann meldet euch gerne bei uns. Wir sind dankbar für Vorschläge von der „Basis“. Neben ihrer Funktion als Schriftführerin kümmert sich Ulrike Wolff jedes Jahr sehr engagiert um unsere regionalen Werbepartnerinnen und -partner, die unseren Verein mit ihren Inseraten unterstützen. Damit diese Partnerschaften auch in Zukunft bestehen können, möchte ich euch herzlich bitten, die Angebote unserer Partner zu nutzen und sie weiterzuempfehlen. Jeder Einkauf und jede Dienstleistung stärken unsere Sponsoren – vielen Dank für eure Unterstützung.

An- und Abmeldungen bei den Wanderungen

Aus organisatorischen Gründen ist bei den meisten Wanderungen und Veranstaltungen eine Anmeldung bis Freitagabend oder bis zu der angegebenen Anmeldefrist erforderlich. Dies funktioniert in der Praxis sehr gut. Allerdings möchte ich nochmals darauf hinweisen, dass es wichtig ist, sich auch wieder abzumelden, wenn eine Teilnahme kurzfristig nicht möglich ist. Wir führen Wartelisten, wenn die maximale Teilnehmerzahl erreicht ist, und durch eine Abmeldung bekommen weitere Interessenten eine Chance zur Teilnahme.

Neuer WhatsApp-Kanal

Ab sofort haben wir einen eigenen WhatsApp Kanal. Hier wird immer 3 Tage vorher das kommende Veranstaltungsprogramm angezeigt, so seid ihr immer „up to date“. So geht es zum Kanal: WhatsApp-Aktuelles-Oben rechts auf die Lupe und hier **Schwarzwaldverein Donaueschingen** eingeben. Sobald es eine neue Veranstaltung gibt, erfolgt automatisch eine Benachrichtigung. Wir freuen uns über viele Follower.

Instagram-Account

Über weitere Follower freuen wir uns auch bei Instagram. Folgt uns bei Interesse unter **@schwarzwaldverein_donau**. Wir haben bereits knapp 500 Follower und möchten diese Zahl dieses Jahr deutlich erhöhen.

Wanderreisen 2026

Im Zusammenhang mit unserem Wanderplan möchte ich für unsere beiden Wandereisen an die Mecklenburgische Seenplatte mit Echle-Reisen und in die Steiermark mit Rombach-Reisen werben. Die ausführlichen Reisebeschreibungen findet ihr auf unserer Homepage unter www.schwarzwaldverein-donaueschingen.de. Insbesondere für die Wandereise an die Mecklenburgische Seenplatte nimmt Tilman v. Kutzleben gerne weitere Anmeldungen entgegen. Für die Wanderreise in die Steiermark gibt es eine Warteliste.

Bezirkswinterwanderung

Am **Samstag, den 14.03.2026** findet die Bezirkswinterwanderung in Schonach statt. Hierzu sind alle herzlich eingeladen. Treffpunkt ist um 14 Uhr am Skiliftparkplatz Obertal, Richtung Schwimmbad. Die Anreise erfolgt in Eigenregie. Die Strecke ist ca. 7,5 km lang mit dem Schwierigkeitsgrad mittel. Eine Schlusseinkehr findet im Vereinsheim Volltreffer statt. Anmeldungen nimmt Herbert Fehrenbach vom OV Schonach, Tel. 07722/6214, Mobil 0175/9167662 oder per Email an herbert.fehrenbach@gmx.de bis 09.03. entgegen.

Neue Wegepaten gesucht

Sowohl für die Wege bei Bräunlingen als auch für die Regionalwanderwege (blaue Rauten), die von Wolterdingen über Waldhausen zum Hagelboden im Gauchachtal und von Donaueschingen über Bräunlingen und Mundelfingen nach Aselfingen verlaufen, sucht unser Wegewarteteam neue Wegepaten.

Habt ihr Interesse, uns bei der Betreuung dieser Wege, auch abschnittsweise, zu unterstützen? Dann setzt euch gerne mit Norbert Gramespacher, Tel. 0771/3500, oder Sofie Lautemann, Tel. 0771/62817 in Verbindung.

Kompaktkurs für neue Wanderführerinnen und Wanderführer

Frank Lautemann bietet neuen und interessierten Wanderführerinnen und Wanderführern einen Kompaktkurs (Theorie und Praxis) an, in welchem er die wichtigsten Inhalte rund um die Planung und Durchführung von Wanderungen vermittelt. Bitte meldet euch bei Interesse bei Frank, Tel. 0172/8018636 oder franklautemann@gmail.com. Die Termine werden direkt mit den Teilnehmern abgestimmt.

Mitgliedsausweise und Stammdatenänderungen

Wir möchten nochmal darauf hinweisen, dass wir Mitgliedsausweise halbjährlich als Sammelbestellung beim Hauptverein beantragen. Sofern ihr Interesse an einem Mitgliedsausweis habt, schreibt einfach eine E-Mail an: kassierer-schwarzwaldverein-og-ds@gmx.de. Denkt bitte darüber hinaus auch daran, Änderungen eurer Anschrift, Bankverbindung oder Kontaktdaten wie Telefonnummer oder E-Mail-Adresse Eberhard mitzuteilen, damit unsere Mitgliederverwaltung immer aktuell ist.

Treffen der aktiven Ehrenamtlichen

Ich möchte alle aktiven Ehrenamtlichen darauf hinweisen, dass das gemeinsame Essen künftig in Verbindung mit der Arbeitssitzung der Wegepaten stattfindet und deshalb vom Herbst in das Frühjahr verschoben wird. Dieses findet am **Freitag, den 20.03.2026** um 18 Uhr im Gasthaus Adler statt. Bitte merkt euch diesen Termin vor; die Einladung folgt per E-Mail.

Was die Alb uns erzählt – Filmpremiere des neuen Kinofilms von Dietmar Nill auf dem Hohenneuffen am 20.04.2026 um 20 Uhr im Guckloch-Kino Donaueschingen

Drei Jahre lang hat der preisgekrönte Naturfotograf und -filmer Dietmar Nill Natur und Landschaften des Biosphärengebiets Schwäbische Alb beobachtet, Flora und Fauna in ihrer Vielfalt festgehalten und Menschen in dieser südöstlich von Stuttgart liegenden Region erzählen lassen. Er lässt uns das Hauffsche Märchenschloss Lichtenstein, das aufgegebene Dorf Gruorn und die weiten Buchenwälder in Drohnenaufnahmen überfliegen, er schärft auch unseren Blick für Kleinlebewesen in ihren Lebensräumen. Dietmar Nill beobachtet die Tiere, mit dem Ziel, ihr Verhalten im Kreislauf der Natur zu dokumentieren, auch wenn diese uns zeitweise grausam erscheint.

Der Film erzählt uns noch mehr, denn Kerngebiet des 2008 eingerichteten Biosphärengebietes Schwäbische Alb ist der ehemalige Truppenübungsplatz Münsingen, eine uralte von der Schafweidewirtschaft geprägte Kulturlandschaft. Im Jahr 2009 wurde es außerdem von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt. Das Biosphärengebiet verpflichtet dazu, den Schutz der Natur mit wirtschaftlichen und touristischen Entwicklungen in Einklang zu bringen. Da sind Menschen gefragt, die mit großem Engagement sich dieser Aufgabe stellen. Das Wiederbeleben der traditionellen Weidewirtschaft zur Erhaltung der Wacholderheiden und die Verarbeitung des Produktes Albmerino zu Bekleidung sind Beispiele dafür.

Ein Film für die Sinne und das Herz, der Lust macht, diese Naturschätze mit eigenen Augen zu entdecken. Das Guckloch-Kino zeigt diesen Film in Kooperation mit dem Schwarzwaldverein am Montag, den 20.04.26 um 20 Uhr in Donaueschingen und am Mittwoch, den 22.04.26 um 20.15 Uhr in Villingen. Wir freuen uns über eure zahlreiche Teilnahme.

Einführung einer DUZ-Kultur

Abschließend möchte ich euch darüber informieren, dass wir künftig in unserem Verein zur DUZ-Kultur übergehen. Das bedeutet, dass ich euch im Rundschreiben und anderen Dokumenten freundschaftlich mit „du“ anspreche. Diese Änderung erleichtert die Kommunikation, da wir uns bei gemeinsamen Aktivitäten und Wanderungen ohnehin mehrheitlich duzen, stärkt unser Wir-Gefühl und macht es neuen Mitgliedern leichter, anzukommen und mitzumachen. Das Vorstandsteam freut sich darauf, diesen Schritt gemeinsam mit euch zu gehen und die Vereinsgemeinschaft dadurch weiter zu stärken.

Ich wünsche euch ein erfolgreiches (Wander-) Jahr 2026.

Viele Grüße

